



Der Spitalbote Mai 2025

Informationsschrift des Altenheims der Hospitalstiftung für Angehörige, Bewohner/-innen, Mitarbeitende, Freundinnen und Freunde

Altenheim der Hospitalstiftung, Gartenweg 9, 87600 Kaufbeuren; www.hospitalstiftung.kaufbeuren.de

Trentiner Bergsteigerchor bei uns zu Gast

Bereits vor zwei Jahren waren sie schon einmal bei uns und dieses Jahr wieder: Der Coro Alpino Trentino aus Gardolo.



Von temperamentvoll bis besinnlich – es war eine wunderschöne Dreiviertelstunde und als am Schluss das La Montanara erklang, wurde manches Auge feucht. Wir bewirteten den Chor nach dem Konzert mit Kaffee, Kuchen, Wasser und unserem guten bayerischen Bier.

So gab es noch die ein oder andere spontane Kurzzugabe und Austausch zwischen Zuhörern und Sängern mit Hilfe der mitgereisten Übersetzerin, Frau Tomasi, die auch durch das Programm geführt hatte (Bild rechts oben). Hoffen wir, dass der Kemnater Soldaten- und Kameradschaftsver-



ein seine Freundschaft zu dem Chor weiter hält und wir uns beim nächsten Besuch der Trentiner in Kaufbeuren wieder über einen Auftritt freuen können.

(29.04.2025; Scupin)



Neue Kolleg/-innen vor altem Gemäuer

Zweimal im Jahr gibt es einen Willkommens- tag für neue Mitarbeitende bei uns. Nach wichtigen Informationen über die Arbeit bei uns geht es nachmittags auf „Spurensuche“ in die Geschichte der Hospitalstiftung und dem was uns früher wie heute prägt.

Einige alte Gemäuer werden dazu aufgesucht,



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege

Festhalten,

was verbindet.
Bayerische Demenzstrategie

hunderte Jahre alte Urkunden betrachtet, die Regel des heiligen Augustinus zitiert und die Spitalordnung von 1803. Was der heilige Dominikus, der Keller unterm Jugendzentrum, die Halsgeige im Museum oder das Baumgärtle mit uns zu tun haben? Das und vieles mehr, erfährt man bei den Stiftungsspuren. Wer noch nicht dabei war, ist herzlich eingeladen, teilzunehmen. Der nächste Willkommenstag ist am 4. November. (29.04.2025; Scupin)



Weiterbildung erfolgreich gemeistert

„Leitung einer pflegerischen Einheit“ heißt die Weiterbildung, die von links Judith Prahm (Bereichsleitung Nord 3), Bärbel Damisch-Werner (Pflegefachkraft Nord 1) und Axel Heldt (Pflegefachkraft Nord 3) jüngst abgeschlossen haben. Herzlichen Glückwunsch! (29.04.2025; Scupin)

Besondere Veranstaltungen im Mai:

Neben den regelmäßigen Angeboten auf den Wochenplänen, gibt es diesen Monat folgende besondere Veranstaltungen:

- 5. Mai **Reisebilder** mit Frau Wenzel um 10.00 Uhr im Saal
- 14. Mai: **Mutter- und Vatertagsfest** mit Kaffee, Kuchen und Musik um 14.30 Uhr im Saal
- 18. Mai: **Familiensingen** – mehrere Chöre laden zum gemeinsamen Singen

um 15.30 Uhr im Saal ein.

- 19. Mai: **Norwegen – Fjordgebiete im Frühling** Diavortrag von und mit Herrn Kröner um 10.00 Uhr im Saal

Mädchen und Jungs beim Girl's- und Boy's-Day

Einmal im Jahr haben Mädchen die Gelegenheit, in „Männerberufe“ hereinzuschnuppern und Jungs in „Frauenberufe“. Da wir uns natürlich um den Pflegenachwuchs sorgen, sind wir seit vielen Jahren bei der Aktion dabei und bieten an dem Tag ein Kurzpraktikum an. Ob in der Küche (Beruf Koch/Köchin), in der



Hauswirtschaft (Hauswirtschafter/-in), in der Haustechnik (Hausmeister/-in) oder natürlich in der Pflege/Betreuung (Pflegefach-/hilfskraft, Betreuungskraft) – wir haben Einiges zu bieten. Die teilnehmenden Jungs und Mädchen hatten jedenfalls viel Spaß und unsere Bewohner/-innen auch (Bilder oben und unten). (29.04.2025; Scupin)



Bewusste Passion und frohe Ostern

Wir können sicher in Anspruch nehmen, das Heim mit den meisten spirituellen Angeboten im weiten Umkreis zu sein. Das zeigte sich besonders in der Passions- und Osterzeit. Werktägliche Laudes, Kreuzwegandacht, Passionssingen, Ostersonntags- und –montagsgottesdienst. Die Küche steuerte geweihte Lämmchen (Bild unten Pfr. Schömer beim Segnen) und Osternester sowie am Ostermontag Hefeteighasen bei. Ostern ist bei uns schon ein besonderes Fest.



So waren die Gottesdienste und Andachten auch immer recht gut besucht (Bild unten). In den Wohnbereichen wurde von den Betreuungskräften mit Bewohnerinnen und Bewohnern gebastelt. Von Palmboschen zu Beginn der Karwoche bis zur Osterdekoration, viele



Hände waren hier tätig. Das lässt sich über das ganze Haus sagen. Osterhasen, Ostereier (Bilder unten) und vieles mehr lenken auch ein bisschen den Blick ab von den vielen aus Wänden und Decken hängenden Kabeln.



Neues von der Baustelle

Wie geht es mit dem Bau voran?, fragen sich Viele, die hier wohnen und arbeiten, aber auch manche Besucherinnen und Besucher. Die Antwort lautet: Unterschiedlich schnell. Während der Neubau Richtung Stadtsaal recht zügig in die Höhe wächst (Bild unten), hat man bei der Brandschutzsanierung im Bestand



manchmal den Eindruck, es ginge wenig voran. Doch das täuscht. Die Verkabelung für die neue Brandmeldeanlage und die neue Lichttrufanlage sind fast fertig. Die Installation der neuen technischen Bedienelemente soll dann stockwerkweise erfolgen.

Eine größere Geräusch- und teilweise auch Geruchsbelästigung wird es am 3. und 4. Juni geben, wenn unser 50.000-Liter-Öltank auseinandergelagert und abtransportiert wird. Hier bitten wir schon einmal um Verständnis. Leider sind die Beeinträchtigungen durch den Bau oft nicht vorherzusehen, da die Firmen nach Wetter, personellen Möglichkeiten und abhängig von den anderen beteiligten Firmen bisweilen sehr kurzfristig entscheiden müssen, welche Tätigkeiten sie wann durchführen. Wir versuchen, rechtzeitig vorab zu informieren. (29.04.2025; Scupin)

Abschiede

Wir nahmen Abschied von

Manfred Gloge

Nach 2 ½ Jahren Aufenthalt hier im Heim verstarb Herr Gloge mit 84 Jahren.

Irene Schuster

80 Jahre wurde Frau Schuster alt. Sie wohnte 2 Jahre und 5 Monate hier im Heim.

*Lass mich schlafen,
bedecke nicht meine Brust mit Weinen
und Seufzen,
sprich nicht voll Kummer von meinem Weggehen,
sondern schließe deine Augen,
und du wirst mich unter euch sehen, jetzt und
immer.“*

- Khalil Gibran -

Ein herzliches Willkommen . . .

gilt unseren neuen Bewohnerinnen und Bewohnern:



Wir begrüßen neu im 2. Stock im Nordhaus in Zi. 3287 **Fred Dannigkeit**.

Im Südhaus EG in Zi. 1066 ist **Christina Niehues** neu eingezogen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute im neuen Zuhause!



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Personalrat meldet sich in aller Kürze mit zwei Punkten: Bitte denkt daran, Euch fürs Mitarbeitenden-Essen am 14. Mai im Sonnenhof in Mauerstetten anzumelden. Die Listen liegen noch bis 7. Mai aus.

Vorbei ist schon die Anmeldung für die beiden Betriebsausflug-Termine im Juni. Wer verpasst hat, sich anzumelden, kann sich noch an den Personalratsvorsitzenden, Stephan Schweiger, wenden. Vielleicht ist eine Nachmeldung beim Personalrat der Stadt möglich, der die Ausflüge ja organisiert.

Wir wünschen Euch schöne Frühlingstage und melden uns im Juni-Spitalboten mit aktuellen Informationen.

Euer Personalrat

Café-Terrasse wieder geöffnet

Ein untrügliches Zeichen, dass der Frühling da ist und bald der Sommer naht, ist, dass Be-



wohnerinnen und Bewohner sowie ihre Besucherinnen und Besucher gemütlich unter den Sonnenschirmen sitzen. Das Ehrenamtlichen-Team hat es geschafft, jetzt wieder jeden Nachmittag geöffnet zu haben. (29.04.2025; Scupin)